

Kompensation/ Ablenkung während der Coronapandemie

Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. April 2021 20:42

Wir haben heute ebenfalls eine Radtour gemacht, die mit Abstand längste, die ich je gemacht habe, weil ich mir in den Kopf gesetzt hatte, dass wir heute "einrollen" und wir Gebäck am Ende der Welt bestellt hatten. Ich bin echt nicht gut mit "Temperaturen und so", es war die letzten Tage ja super warm, ich wusste, heute wird es kälter, aber auf die Idee, wieder die wärmeren Schuhe anzuziehen, sowie Handschuhe mitzunehmen ...

Naja, drei einhalb Stunden Rad bei noch knapp einstelligen Temperaturen ... was soll ich sagen? Es hat sich gelohnt! Ich weiß, dass ich Rad fahren nie lieben werde, aber für eine regelmäßige Stunde Rennrad (mit Handschuhen!) wird es reichen. und wenn am Ziel Struven oder Kuchen warten, dann fahre ich auch wieder so weit.

Was war also die Kompensation? Die frische Luft? die "Freiheit"? (bei den Temperaturen waren wirklich wenige draußen) die Landschaft? die Struven? ein bisschen alles 😄

Morgen wird ein Osterlamm gebacken 😊